ANLAGE

Liste der Tafelbirnen großfrüchtiger Sorten

Doyenné du Comice (Decana del Comizio, Vereinsdechant)
Triomphe de Vienne (Trionfo di Vienna, Triumph von Vienne)
Jeanne d'Arc
Beurré Hardy (Butirra Hardy, Gellerts)
Beurré Alexandre Lucas (Butirra Alessandro Lucas, Lucas)
Beurré Lebrun (Butirra Lebrun)
Curé (Curato, Pastoren)
Passe Crassane (Passa Crassana)
Beurré Clairgeau (Butirra Clairgeau, Clairgeaus Butterbirne)
Beurré Diel (Butirra Diel, Diels Butterbirne)
Duchesse d'Angoulême (Duchessa d'Angoulême, Herzogin von Angoulême)
Packham's Triumph (William d'Automne)
Marguerite Marillat (Margherita Marillat)
Williams Duchesse (Pitmaston, Williams Duchess)
Catillac (Grand Monarque, Chartreuse, Ronde Pondspeer)
Souvenir du Congrès (Kongreß)
Doyenné d'hiver (Decana d'inverno)
Abbé Fetel (Abate Fetel)
Empereur Alexandre (Beurré Bosc, Beurré d'Apremont, Imperatore Alessandro, Calebasse Bosc, Kaiser Alexander, Bosc).

VERORDNUNG Nr. 291/67/EWG DER KOMMISSION

vom 12. Juli 1967

zur Festsetzung der Liste der repräsentativen Erzeugermärkte für Birnen

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN [1] —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung Nr. 159/66/EWG des Rates vom 25. Oktober 1966 mit zusätzlichen Vorschriften für die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse [2], insbesondere auf Artikel 5 Absatz (2),

in Erwägung nachstehender Gründe :

Für Birnen werden jährlich ein Grundpreis und ein Ankaufspreis festgesetzt. Nach Artikel 5 Absatz (1) der Verordnung Nr. 159/66/EWG ist für dieses Erzeugnis die Liste der repräsentativen Erzeugermärkte festzusetzen. Bei der Aufstellung dieser Liste sollen nur die Märkte der Mitgliedstaaten, auf denen ein Großteil der nationalen Birnenerzeugung vermarktet wird, berücksichtigt werden.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Obst und Gemüse —

[1] Auf Grund von Artikel 9 des Vertrages vom 8. April 1965 zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften, der am 1. Juli 1967 in Kraft getreten ist, übt die Kommission der Europäischen Gemeinschaften die der Hohen Behörde der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl sowie der Kommission der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Kommission der Europäischen Atomgemeinschaft zustehenden Befugnisse und Zuständigkeiten aus, und zwar nach Maßgabe des Vertrages zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl bzw. der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft bzw. der Europäischen Atomgemeinschaft sowie des obenerwähnten Vertrages vom 8. April 1965 zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften und nach den in diesen Verträgen vorgesehenen Kontrollen.

[2] ABl. Nr. 192 vom 27. 10. 1966, S. 3286/66.

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

Für Birnen gelten als repräsentativ im Sinne des Artikels 5 Absatz (1) der Verordnung Nr. 159/66/EWG die in der Anlage dieser Verordnung aufgeführten Märkte.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 12. Juli 1967

Für die Kommission

Der Präsident

Jean REY

ANLAGE

Repräsentative Erzeugermärkte für Birnen

Königreich Belgien und Großherzogtum Luxemburg :	Sint Truiden
Bundesrepublik Deutschland :	Hamburg Bonn Weisenheim
Französische Republik :	Avignon Valence Angers Perpignan
Italienische Republik :	Bologna Bolzano Ferrara Ravenna Trento Verona
Königreich Belgien und Großherzogtum Luxemburg :	Geldermalsen Utrecht Zwaag.